

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Kyzikos</p> <p>Museum: Münzkabinett<br/>Geschwister-Scholl-Straße 6<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266424242<br/>ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18265126</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Stierkopf nach r.

Rückseite: Initialen des Ethnikons, umgeben von einem Eichenkranz. Mittig, das Ethnikon unterbrechend, der Buchstabe A?

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.58 g; Durchmesser: 13 mm;  
Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 200-27 v. Chr.

wer

wo Kyzikos

Gefunden wann

wer

wo Priene

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

## Literatur

- BMC Mysia 39 Nr. 154-158 (ca. 200-100 v. Chr., oder später)..
- H. von Fritze, Die autonome Münzprägung von Kyzikos, *Nomisma* 10, 1917, 6 Nr. 25-27 (Gruppe III, 2.-Mitte 1. Jh. v. Chr.).